Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 17 (1891)

Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

personal angewiesen, ihre Bälle und Abendunterhaltungen im Laufe des Tages abzuhalten, da seine Schlummerpause nach dem Gesetz um 9 Uhr Abends einzutreten hat. Das ist doch gewiß gut und schön und ebenso gerecht und billig ist es auch, daß im Interesse einer rascheren Bewältigung des Postverkehrs die Postangestellten inskünftig per Tag 23 Arbeitsstunden haben. Die vierundzwanzigste Stunde wird alle Monat in eine Nacht Dienst umgewandelt. Die Post verliert dabei immer noch 6 Stunden, aber Alles kann man doch auch nicht wollen. — **D. i. S. G.** Das interessirt uns selber, wir wollen Einen dafür anspannen; dagegen trinken wir den vorgeschlagenen Wein über diese Tage lieber, als daß wir ihn aufwärmen. Prosit! — **R. i. A.** Schönen Dank und herzlichen Glückwunsch. — **H. i. Z.** Verdunkelt das neu aufgehende Gestirn die alten Freunde? Nein, wir glauben den freundlichen und dankenswerthen Zeilen. — **Schnecke.** Natürli, 's blybt ihm nüüd anders übrig, als syni Patiente au nüz'koche, wieses an andere Orte prezis glich mached. — **Pforzheim.** Wir acceptiren gerne. Dank. — **Peter.** Na, na, sich selbst hinauswerfen sollte eigentlich nicht so wehe thun. Oder verliert man wirklich das Gedächtniß dabei? Wir streiten fröhlich mit. — **Alger.** Wenn sich etwas zeigt, sollen Sie Bericht haben. — **Fidèle Lecteur.** Auf die neue Abstimmung hin soll es dann an der gewünschten Illustration nicht fehlen. Jetzt schösse man damit doch in's Blaue. — **R. H.** „Es guets, zägnets, glückhaftigs, fröhlis neus Jahr und daß Sie na mängs mögid erläbä in allem Fride und mit dem nöthige Most." — **Z. i. A.** Gegen Gallensteine soll Thee von Epheu geradezu Wunder wirken. Schaden kann's nicht, also — probieren. — **K. i. B.** Allerdings war das ein geographisches Kätterli, welches die zudringlichen Gäste wegwünschte und ausrief: Gefl. einsteigen nach „Oxford", „Schweinfurt". — **H. i. Berl.** Das nimmt uns nicht Wunder. In der vorletzten Nummer war aber deutlich angegeben, daß eine Verspätung eintreten werde. — **S. i. G.** Besorgen Sie das Nöthige, dann wird es schon gehen. — **H. i. O.** Das billigste Neujahrsgeschenk für Ihren Herrn Pfarrer wird sein, wenn Sie ihm Ihre Hochachtung schenken. — **Vulkan.** Alle haben graue Haare, welche natürlich erst recht zur Geltung kommen, wenn man sie frisch servirt. — **Verschiedenen: Anonymes wird nicht angenommen und nicht beantwortet.**

Feines Maassgeschäft für Herrengarderobe.
Spezialität in Reithosen. Stofflager englischer Nouveautés.
J. Herzog, Marchand-Tailleur, 169-10
Zürich — Poststrasse 8, I. Etage — Zürich.

Diplom I. Kl. ZÜRICH. 1885
FR. CONRADIN
vormals CONRADIN & VALER
In- und ausländische Tisch- und Flaschenweine,
Ia. Marken Champagner.
Spirituosen und Liqueure.
Vertretung und Dépôt von Häusern I. Ranges.
TELEPHON (37)

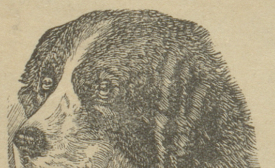
Dr. N. GERBER's MOLKEREI, ZÜRICH.
Ueberall beliebt! Ausgezeichnetes Nahrungsmittel.
Feine Rahmkäschen, ausserordentlich beliebte Delicatesse zum Nachtisch oder zu Wein und Bier.
Kümmelkäschen, werden in Deutschland und Oesterreich an Stelle von Harzer, Limburger etc., weil viel feiner, millionenweise consumirt.
Prima Saanen-Käse, weitaus bester Zusatz zu Suppen, Maccaroni, Risotti etc. Besser als Parmesan. Geraspelt in 125 und 250 Gr.-Paquetten, sowie nach der ganzen Schweiz: Täglich frisch bereitete
Prima Rahmbutter in Postcollis
Ia. und IIa. Emmenthaler zu billigsten Preisen.

Offertenblatt für die schweizer. Industrie
Erscheint jeden Samstag ca. 14 Folio Seiten stark, bringt Beschreibungen technischer Neuheiten und Erfindungen, sowie in jeder Nummer eine Fülle nützlicher und interessanter Notizen aus allen Gebieten der Industrie. Ausserdem die schweizer. Patentliste, die Submissionen öffentlicher Arbeiten, Baugespanne, eine Bezugsquellenliste etc. etc.
Abonnement für die Schweiz Fr. 3. pro Jahr, für's Ausland Fr. 5.
Zufolge seines grossen auserwählten Leserkreises (**18320** industr. Firmen etc.) haben **Inserate** des Offertenblattes vorzüglichste Wirkung. Preis pro Petitzeile 30 cent.
Die Administration:
Buchdruckerei Hans Schwarz & Cie.,
Bassersdorf *(Zürich).*

Ein werthvolles Buch
über die gewöhnlichen Ursachen und die neue Kur von nervösen Zerrüttungen, körperlicher und geistiger Schwäche, Erschöpfungs-Zuständen, frühzeitigen Verfall, Verlust der Mannbarkeit etc. wird an Leidende unentgeltlich und frankirt zugesandt von (48-52)
Dr. med. RUMLER, Berlin, Kommandantenstr. 36.

Unterleibskrankheiten.
Geschlechtskrankheiten, Folgen von Ansteckung oder Selbstschwächung, Mannesschwäche, Ausfluss, Pollutionen, Wasserbrennen, behandeln wir brieflich mit unschädlichen Mitteln. Keine Berufsstörung! Strengste Verschwiegenheit! **Broschüre** gratis. 2500 Heilungen! Man adressire: An die **Heilanstalt Glarus.** 60-

Cäsar und Minca
(poter. bekannt grösste Europ. Hunde-Züchtereien)
Prämiirt mit gold. u. silbern. Staats- u. Vereinsmedaillen.
Zahna (Königr. Preussen).
Liefer. Sr. Maj. des Deutschen Kaisers, Sr. Maj. des Kaisers, sowie S. K. Hoheit, Grossfürst. Paul v. Russland, Sr. Maj. Gr. Sultans d. Türkei, Sr. Maj. des Königs d. Niederlande, S. K. Hoheit des Grossherz. v. Oldenburg, K. Hoh. Prinzess Friedrich Carl und K. Hoh. Prinzess Albrecht v. Preuss, desgl. viel. Kais. und Kgl. Prinzen, reg. Fürsten etc.



offerieren ihre Spezialität in Luxus- und Wachhunden v. grössten Ulmer Dogg- u. Berghund b. z. kl. Salonhündchen, desgl. Vorsteh-, Jagd-, Dachs-, Brackier- u. Windhunde, fermdressirte, als auch rohe u. junge Thiere unter weittragendster Garantie. Preisverzeichn. m. Illustr. in Deutsch. u. Franz. Sprache freo. gratis. Die 5. Aufl. der Broschüre „Des edlen Hundes Aufzucht, Pflege, Dressur u. Behandlung, Krankheit" mit 50 Illustr. von fast ausschl. mit erst. Pr. pr. Racehunden in deutsch. u. franz. Sprache für Mk. 10, Francs 12,50, Rubel 5,—, Gulden 6,—.
Eigne Permanente Hunde-Verkaufs-Ausstellung von mehreren hundert Hunden. [167
(Bahnhof Wittenberg.)

Alten und jungen Männern
wird die soeben in neuer, vermehrter Auflage erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das
gestörte Nerven- & Sexual-System, (132-52)
sowie dessen radikale Heilung zur Belehrung dringend empfohlen.
Freie Zusendung unter Couvert für Fr. 1. 25 in Briefmarken.
Eduard Bendt, Braunschweig.

64-31

Als nützliches Geschenk von bleibendem Werthe:
201 **Boesch's pract. Buchhaltungswerke.**
Prospekte gratis und franco
bei J. Boesch, Arnoldstein (Kärnten.)

Eine „kitzliche" Geschichte

Mit 32 Bildern von G. M. Seyppel und M Bär. Preis 1 Mk. 50 Pf. Ferner empfehle:
Zwei Maitressen. . . . . 1,00 Pf.
Ein Evastöchterlein. . . . 1,00 Pf.
Ludwig XIV. und der Hirschpark. 1,25 Pf.
Pathologie der Liebe. . . . . 1,00 Pf.
Ein Gaucan im Harem m. 30 Bildern 1,00 Pf.
Berlin bei Tag und Nacht. . . 1,25 Pf.
Gegen vorherige Einsendung des Betrages in baar oder Marken (auch ausländische) direkt **franko.**
W. R. Wiedemann's Verlags-Buchhandlg.
Berlin N. Invalidenstr. 9.

Bureau für **Patent-Angelegenheiten**
G. BRANDT, BERLIN S.W. Kochstr. № 4
Technischer Leiter J. BRANDT, Civil-Ingenieur
Seit 1873 im Patentfache thätig. 125

Das Beste in Ton und Arbeit liefere bei billigen Preisen in:
Violinen, Zithern, Guitarren
und alle **Saiten-Instrumente.**
Ferner: **Bogen** und **Etuis, Saiten** und alle Requisiten. 173-x
Alte Violinen berühmter Meister.
P. Meinel, Basel
Atelier für Saiten-Instrumentenbau und Reparatur.

Erfindungs- Marken- Muster- & Modell-Schutz-Agentur
besorgt gewissenhaft & prompt überall
BOURRY-SÉQUIN, ZÜRICH
Mitglied des Schweiz. Patent-Anwalts-Syndicats.

Gummi
Artikel in vorzügl. Qualität
empfiehlt billigst 159-52
Georg Band,
Berlin S W 29 E.
Illustrirte Preislisten gratis.

PATENT-BUREAU
Eduard Franke, BERLIN, SW. Friedrichstr. 43
159-52

CHOCOLAT
in Tafeln und in Pulver
SPRÜNGLI
leicht löslicher reiner
CACAO
ZÜRICH. (36-25
Von Kennern bevorzugte Marke.
Garantirt rein bei mässigsten Preisen.

Neuestes
in allen Staaten patentirtes, selbstzündendes
Taschen-Feuerzeug

Durch einen Druck, der den Deckel öffnet, wird zugleich eine schöne Flamme entzündet, die je nach Bedarf auch längere Zeit brennt.

Preis Fr 3. —. *Neue Füllung 75 Cts.*

Dépôt: L. FABIAN, BASEL, Multerweg 120.

M. a. 3465 Z.) (203

XXII. Jahrgang. — 30.000 Leser. — Fr. 12. 50 per Jahr.

Amerikanische Schweizer-Zeitung

Einziges und offizielles Organ der Schweizer in Nord-Amerika.

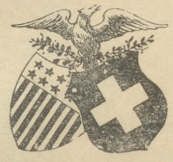
Verbreitet in allen Staaten und Territorien der Union, Canada und Britisch Columbia.

Bringt ausführliche Nachrichten aus allen Schweizerkreisen und Schweizer-Colonien; Berichte über kommerzielle und landwirthschaftliche Verhältnisse, nebst Nekrologen dort verstorbener Landsleute etc.

Zuverlässiger Wegweiser für Auswanderer und Auswanderungslustige.

Amtliche und Privat-Bekanntmac ungen.

Anzeigen **Anzeigen**



jeglicher Art. **jeglicher Art.**

Abonnemente und Anzeigen für die Schweiz nehmen entgegen unsere Generalagenten **Orell Füssli & Co.** in **Zürich**, die Herren **Haasenstein & Vogler** in **Zürich**, sowie unser ständige Schweizer Korrespondent, Herr Fürsprech **G. A. Glaus** in **Rapperswyl** (St. Gallen). 143-y

„The Swiss Publishing Company“,
116, Fulton Street, New York.

Aechte bayrische
Hochlands-Joppe
für Mark 10. —

in **8 flotten Original-Façons** für Jäger, Förster Touristen, Oekonomen, Vereine und Privaten versende ich gegen Nachnahme in alle Länder

Wasserdichte
Tegernseer Wettermäntel
Mark 12. 50.
Loden-Kaiser-Wettermäntel
Mark 20 bis 30.
Loden-Jagd- u. Touristenhüte
Mark 3 bis 5.

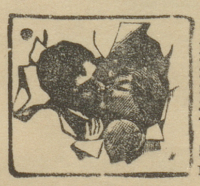
Illustrirte Preis-Courante mit **Lodenmustern** und **Maassanleitung** versende gratis u. franko.

Hermann Scherrer, München,
Herren-Garderobe-Versandt
Neuhauserstrasse, 3. 99-12
Versandt-Dépôt für die Schweiz:
Hermann Scherrer, z. „Kameelhof“, **St. Gallen.**

HOTEL STORCHEN, HERISAU

Den Herren Geschäftsreisenden und Passanten bestens empfohlen. In nächster Nähe des Bahnhofes. — Telephon. — Fuhrwerk. -79-

M. Pfister-Peter.



Neue pikante Lektüre! Für Herren.

Die Physiologie der Liebe	Mk. 3. —
Die Physiologie der Ehe	» 4. —
100 galante Abenteuer Casanovas	» 3. —
Hygiene der Flitterwochen	» 2. —
Die Beichte der Fürstin Pignatelli	» 1. —

Versandt gegen Einsendung oder Nachnahme diskret durch
54-52 **Hermann Schmidt, Berlin S.W.**, Plan Ufer 26.
Neue illustrirte Kataloge amüsanter Lektüre **gratis und franko.**

Dampfbrennerei und Liqueursfabrik
Kübler & Romang, Travers (Kt. Neuchâtel.)

Grosses Ehren-Diplom Paris 1886/87, Zürich 1883 und 1885, Antwerpen 1885.
Silberne Medaille Paris 1889.

Spezialitäten in **Extrait d'Absinthe, Kirsch, Enzian** und **Wachholder.** Feinster Turiner Vermouth. Ausgezeichneter Himbeer-, Grenadine-, Punsch-, Gummi- und Capillaire-Syrup. Feine süsse Liqueurs. Aechte Chartreuses. Grosses Lager in **Cognac** und **Cognac fine Champagne.** Rhum, Jamaïca, Malaga, Madeira und Marsala nur in Prima-Waaren. (45)

Straßburger
Neueste Nachrichten
General-Anzeiger für Elsass-Lothringen.

In allen Kreisen beliebteste, **verbreitetste u. gelesenste** Zeitung in Elsass-Lothringen.

Inseriren bringt Gewinn!
Täglich
22700
notariell beglaubigte
Abonnentenzahl!
13. Jahrgang.

Täglich 8-20 Seiten stark.

Unentbehrlich! für Insertion jeder Art.

Erstes wirksamstes Insertions-Organ der Reichslande

von sämmtlichen **Behörden, Oberförstern, Notaren etc.** zu Bekanntmachungen benutzt. 158-2

Licht!

Runge's Gas selbst erzeugende Lampen liefern brillant leuchtende Gasflammen. Jede Lampe stellt sich das nöthige Gas selbst her, und kann jeden Augenblick an einen andern Platz gehängt werden. Kein Cylinder! Kein Docht! Weder Röhren noch Apparate! Eine Flamme ersetzt vier grosse Petroleumflammen. Vorzüglich für

Geschäfts-Lokale, Restaurants, Strassen, Bauten, Fabriken, Hüttenwerke, Brauereien, Schlachthäuser, Bäckereien u. s. w.

Lampen von 6 Fr. 25 Cts. an. Bronz. Probelampe u. Leuchtmaterial incl. Verpackung 8 Fr. gegen Nachnahme oder Vorausbezahlung. **Beste Strassenbeleuchtung** Petroleumlaternen werden umgeändert. **Sturmbrenner** für **Bauten.** Reich illustrirter Preiscourant gratis und franko. 161-10

Louis Runge, Berlin, Landsbergerstrasse 9.

Wilhelm Würth,
vormals Gebr. Kölliker,
18 Sonnenquai 18,
ZÜRICH.

Teppiche, Möbelstoffe, Portières, abgepasst und am Stück **Linoleum-, Cocus-Thür-Vorlagen.** 107

Spezial-Preise für Hôteliers.

Abonnements-Einladung.

auf das illustrirte, humoristisch-satyrische Wochenblatt

„Münchener Granaten“

das bei gediegenem textlichem Inhalt und reicher illustrativer Ausstattung durch hervorragende Künstler

billigste Unterhaltungsblatt Deutschlands.

Der Abonnementspreis beträgt **pro Vierteljahr nur eine Mark.** Die einzelne Nummer kostet 15 Pfennige.

Inserate werden **billigst** berechnet und finden die denkbar grösste Verbreitung. 195-x

Verlag und Redaktion der „Münchener Granaten“
Frauenhoferstr. 25. o. l.